

Informationen zum Datenschutz für unsere Bewerber

Wir informieren Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsprozess sowie über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Sollten Sie Fragen hierzu haben, können Sie sich gerne an Ihren zuständigen Ansprechpartner wenden.

Wer verarbeitet Ihre Daten?

DURY Compliance & Consulting GmbH

Obertorstraße 1

66111 Saarbrücken

dsb@dury-consult.com

Warum und wofür werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten:

- ☑ Zur **Abwicklung Ihres Bewerbungsverfahrens**. Dies umfasst die Durchführung Ihres Bewerbungsverfahrens und die Entscheidung über die Eingehung eines Arbeitsverhältnisses mit Ihnen (§ 26 Abs. 1 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. 6 DSGVO).

Bei den hier von uns verarbeiteten Datenarten handelt es sich vor allem um folgende Daten: Vor- und Familienname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, private E-Mail-Adresse, Daten zu Ihrer Qualifikation, Berufserfahrung und Ausbildung, die in den von Ihnen übersendeten Bewerbungsunterlagen enthalten sind;

- ☑ Zur **Abwehr** von geltend gemachten **Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren** gegen uns (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Das berechtigte Interesse ergibt sich aus den mit dem Zweck verbundenen Verfahrensschritten und ist beispielsweise eine

Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG);

- ☑ Zur Aufnahme Ihrer Daten in den **internen Bewerberpool** zur Prüfung gegen weitere Stellenangebote aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).



Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für einen möglichen Vertragsabschluss mit uns erforderlich. Sie sind nicht gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, uns Ihre Daten zu übermitteln. Da wir bei unserem Bewerbungsverfahren jedoch Angaben zu Ihrer Person benötigen, ist die mögliche Folge einer Nichtbereitstellung, dass wir Sie als Bewerber bei uns nicht hinreichend berücksichtigen können.

Außerdem können auch von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeitet werden, beispielsweise über ein Profil aus beruflichen sozialen Medien.

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Folgende Empfänger können von uns personenbezogene Daten (im jeweils erforderlichen Umfang) erhalten:

- ☑ **Innerhalb des Unternehmens** werden Ihre Daten ausschließlich an die **mit der Entscheidung betrauten Abteilungen** und an die Bereiche und Personen weitergegeben, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen;
- ☑ **Bevollmächtigte und externe Dienstleister**, die die Daten selbst als Verantwortliche verarbeiten (z.B. Rechtsanwälte bei einem Rechtsstreit);
- ☑ **Dienstleister**, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten (sogenannte **Auftragsverarbeiter**). Diese Dienstleister verarbeiten die Daten nur gemäß unserer Weisungen und auf Grundlage eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO.



Eine Übermittlung der Daten an Staaten außerhalb der EU bzw. EWR (Drittstaaten) erfolgt nicht und ist nicht geplant.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden gelöscht, wenn der Zweck, für den die Daten erhoben wurden, entfallen ist.

Wir **speichern** Ihre personenbezogenen Daten **mit Erhalt Ihrer Bewerbung**. Sofern wir Ihre **Bewerbung annehmen** und es zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt, speichern wir Ihre Bewerberdaten **solange** diese **für das Beschäftigungsverhältnis erforderlich** sind und soweit gesetzliche Regelungen eine Pflicht zur Aufbewahrung begründen. Sofern wir Ihre **Bewerbung ablehnen**, speichern wir Ihre Bewerberdaten **längstens sechs Monate nach der Ablehnung** Ihrer Bewerbung, es sei denn Sie erteilen uns Ihre Einwilligung zu einer längeren Speicherung.



Generell werden wir immer zum Ende eines Jahres prüfen, welche Daten wegen des Wegfalls der Erforderlichkeit gelöscht werden können.

Welche Rechte haben Sie?

Ihnen stehen nach der DSGVO eine Reihe von Rechten zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können.

Bitte beachten Sie, dass einige dieser Rechte an Voraussetzungen geknüpft sind. Sie haben ein Recht auf:

- ☑ Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten;
- ☑ Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten;
- ☑ Löschung Ihrer personenbezogenen Daten;
- ☑ Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten;
- ☑ Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und
- ☑ Datenübertragbarkeit.

Sofern die Erhebung oder Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt im Falle des Widerrufs unberührt.

Gleichzeitig haben Sie jederzeit das Recht, sich bei jeder Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.



Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland

Fritz-Dobisch-Str. 12

66111 Saarbrücken

Weitere Kontaktinformationen erhalten Sie auf der Website
<https://datenschutz.saarland.de/ueber-uns/kontakt/>